

Vergabenummer:

TD OV 11/26

Zusammenstellung der vom Unternehmen im offenen Verfahren einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- ☒ das Angebotsschreiben (Formular **3.3 EU**)
- ☒ Kostenkalkulation/Personaleinsatz für den Projektzeitraum (2 Jahre, getrennt nach Jahren)
Honorar mit Angaben zum Gesamthonorar, aufgeschlüsselt nach Jahren, des Stundensatzes und der Gesamtanzahl der vorgesehenen Stunden.
Das Honorarblatt ist auszufüllen (blau markierte Felder).
Ggf. optionale Bausteine sind gesondert auszuweisen und fließen nicht in die Bewertung ein.
- ☒ Bearbeitungskonzept entsprechend der Leistungsbeschreibung
- ☒ Vertrag (ausgefüllt und unterschrieben)
- ☒ bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2 EU**)
- ☒ bei Unteraufträgen/Eignungsleihe
 - Erklärung Unterauftrag/Eignungsleihe (Formular **4.3 EU**) und
 - Verpflichtungserklärung andere Unternehmen (Formular **4.4 EU**).
- ☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg
- ☒ Allgemeine Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg
- ☐ Besondere Vertragsbedingungen
- ☐ Formblatt 248 Erklärung zur Verwendung Holzprodukte
- ☐ Erklärung zum Ausschluss von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
- ☐ Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen
- ☐ GS- Zertifikate oder eines vergleichbaren Zertifikates oder entsprechende Einzelnachweise
- ☒ Eigenerklärung zum 5. Sanktionspaket
- ☒ Eigenerklärung Information zum Bieter

2.

die unterschriebenen Formblätter zur Auftragsdurchführung

- ☒ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabege-
setz (Formular **5.3 EU**)

- ☒ Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4 EU**)
- ☐ Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5 EU** oder **5.6 EU**)

3.

sowie die nachstehend angekreuzten Unterlagen, Nachweise bzw. Erklärungen zur Eignungsprüfung vorzulegen:

- ☒ Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, (Formular **4.1 EU**)
- ☒ FB 124 Eigenerklärung zur Eignung

**zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
(§ 44 Vergabeverordnung)**

- ☒ Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung (Soweit der Bewerber eintragungspflichtig ist: Auszug aus dem Handelsregister oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bewerbers oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung)

☐

☐

**zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
(§ 45 Vergabeverordnung)**

- ☒ Erklärung über den Nettojahresumsatz (EUR) insgesamt, im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen vergleichbare Leistungen Mindestanforderung: ≥ 150.000 EUR/Jahr im Durchschnitt (Formular 6.1)
- ☒ Erklärung, dass im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung in der genannten Deckungshöhe über die gesamte Vertragslaufzeit zur Verfügung steht oder Kopie der bestehenden Haftpflichtversicherung mit den in der Bekanntmachung genannten Deckungssummen (Formular 6.1)

☐

☐

**technische und berufliche Leistungsfähigkeit
(§ 46 Vergabeverordnung)**

- ☒ Vorlage von zwei mit der Aufgabenstellung vergleichbare Referenzen, davon eine mit thematischen Bezug zur Aufgabenstellung, welche im Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Angebotsfrist fertiggestellt wurden. Projekte, die bis zur Angebotsfrist noch nicht abgeschlossen sind, aber zu diesem Zeitpunkt eine Projektlaufzeit von mindestens zwei Jahren vorweisen können, werden in die Wertung einbezogen.

Folgende Mindestanforderungen ist für mindestens 1 Referenzprojekt zu erfüllen:

Thematischer Bezug zur Aufgabenstellung des Quartiersmanagement sowie Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Bürger*innen und Stadtteilakteur*innen in Fördergebieten der Städtebauförderung

Als vergleichbar gelten Erfahrungen in der Stadtteil- oder Quartiersarbeit, insbesondere in der Netzwerkarbeit in Kommunen mit vergleichbarer Größe (20.000 – 100.000 EW) und/oder Wohngebietsgrößen (1.000 – 10.0000 EW)

- ☒ Formular 6.2 Selbstauskunft zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Teil 1
- ☒ Mindestkriterium: mind. 5 Jahre Berufserfahrung der Projektleitung
 - ☒ Mindestkriterium: mind. 3 Jahre Berufserfahrung der stellvertretenden Projektleitung
 - ☒ Mindestkriterium: mind. 3 Jahre Berufserfahrung der Projektbearbeitern
 - ☒ Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
- ☒ Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- ☒ Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung in den Fachrichtungen Stadt- und Regionalplanung, Geographie, Kommunikationswissenschaften Sozialwissenschaften und ähnliche Qualifikationen; alternativ abgeschlossenen Berufsausbildung mit Berufserfahrung im Bereich Gemeinwesenarbeit, Quartiersmanagement etc. des Projektteams
- ☒ Formular 6.3 - Selbstauskunft zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Teil 2